

Ressort: Finanzen

Zahl der von Finanzämtern geprüften Firmen sinkt

Berlin, 15.12.2013, 08:53 Uhr

GDN - Der steigenden Zahl von Unternehmen in Deutschland steht eine sinkende Zahl von Betriebsprüfern in den Finanzämtern und geprüften Firmen gegenüber. Das berichtet das Nachrichtenmagazin "Der Spiegel" unter Berufung auf das Ergebnis eines vertraulichen Mehrjahresvergleichs aus dem Bundesfinanzministerium für den Zeitraum 2006 bis 2011.

Danach stieg die Zahl der Betriebe von gut 7,34 Millionen auf fast 8,6 Millionen. Zugleich sank die Zahl der Betriebsprüfer um knapp 500 auf 13.225. Wurden 2006 noch 217.388 Firmen geprüft, waren es 2011 nur noch 197.518. Entsprechend gering ist die statistische Wahrscheinlichkeit, dass Betriebsprüfer wiederholt in Firmen auftauchen. Lediglich Großbetriebe wurden etwa alle 4,5 Jahre geprüft. Kleinere Unternehmen wurden dagegen immer seltener inspiziert. Damit verfehlten die Finanzverwaltungen ihre eigenen Vorgaben deutlich: Mittelbetriebe etwa werden im Schnitt alle 15 Jahre getestet, die Vorgabe der Finanzministerkonferenz liegt bei höchstens 10,5 Jahren. Zudem schwankt der Turnus, in dem Betriebe untersucht werden je nach Bundesland: Während in Niedersachsen Kleinunternehmer alle 56 Jahre mit dem Besuch eines Betriebsprüfers rechnen müssen, sind es in Bayern nur alle 169 Jahre.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-26896/zahl-der-von-finanzaemtern-geprueften-firmen-sinkt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619